

## Herr Backhaus ist wieder da!



Mit Beginn des neuen Schuljahres freuen wir uns über die Rückkehr von Herrn Backhaus. Er kam nicht allein, sondern in Begleitung! Die kleine Hündin Mae bezieht ein gemütliches Körbchen im Büro. Herzlich willkommen!

*Herr Backhaus mit Mae*

## Jubiläum von Herrn Peter

Am Freitag, den 13. August feierte Herr Peter ein besonderes Jubiläum. Er ist seit 20 Jahren Lehrer an der Käthe-Kollwitz-Schule! Zu diesem Anlass bekam Herr Peter auf der Schülervollversammlung von unserem „Postboten“ Christopher einen ganzen Berg von Päckchen überreicht. Auch von der Redaktion der Schülerzeitung nochmals die besten Wünsche für die nächsten 20 Jahre!



*„Postbote“ Christopher in Aktion!*

## Alles Gute für Eure Zukunft!



Am 18.06.2010 wurden unsere Neuntklässler im Rahmen einer schönen Feier verabschiedet. Herr Peter als Klassenlehrer blickte noch einmal auf die vergangene Schulzeit zurück und zeigte viele lustige Bilder dazu. Auch von den Schülern gab es einige tolle Beiträge. Die Klasse von Frau Blume zeigte den „Boom-Whacker-Tanz“, die Klasse 7 führte „Space-Taxi“ vor und natürlich trat die Schülerband auf und brachte „Shadow of the day“ und „Für immer jung“, die Klasse 7 „Hot and cold“ und „I like“. Die Sängerinnen und Sänger gaben alles und überzeugten mit schöner Stimme. Wir wünschen unseren Abschlusschülern alles, alles Gute für Ihre Zukunft!!!

## Wahlen – Wahlen - Wahlen



Am 23.08.2010 wählten die Klassensprecher Sara, Raphael, Lisa, Chris, Madelaine, Danny, René und Jaqueline gemeinsam mit Frau Blume neue Schulsprecher.

Zur Wahl standen Danny, Raphael, Christopher und Jaqueline. Die meisten Stimmen erhielt Christopher aus Klasse 9.

Er ist nun neuer Schülersprecher. Sein Vertreter ist Raphael aus Klasse 8. Als Vertreter für den Schulvorstand wurde Danny aus Klasse 7 gewählt. Herzlichen Glückwunsch zu Eurem neuen Amt!

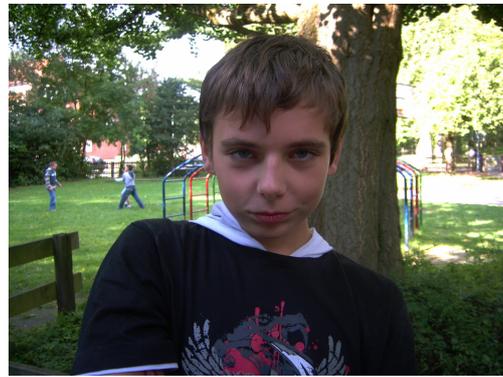
Wenn Ihr einmal Sorgen habt und nicht wisst, wen ihr ansprechen könnt, fragt Frau Blume. Frau Blume wurde in ihrem Amt bestätigt. Sie ist auch im neuen Schuljahr weiterhin eure Vertrauenslehrerin. Auch hier herzlichen Glückwunsch!

## Neue Schüler an unserer Schule!

Das neue Schuljahr begann vor fast 4 Wochen. Es wird also höchste Zeit, unsere neuen Schülerinnen und Schüler zu begrüßen. Es sind in Klasse 1-4 Niklas, Miguel, Yannik und David. In Klasse 5-6 Jaqueline und Pascal, in Klasse 7 Angelique und in Klasse 9 Melanie. Sie ist die große Schwester von Angelique. Alle sind sehr nett. Herzlich willkommen an der Käthe-Kollwitz-Schule!



Niklas (Klasse 2)



Pascal (Klasse 6)



Miguel (Klasse 1)



Angelique



Jaqueline (Klasse 6)



Melanie (rechts) mit Lisa

## Auf Radtour nach Wietzendorf

Am Montag den 14.6.2010 fuhren wir (damals noch Klasse 7, KKS Bereich Lernen) los. Nach 100 Metern sprang von Jenny die Kette ab und dann mussten wir eine lange Zeit warten bis Herr Müller die Kette wieder drauf hatte, so dass das Fahrrad einwandfrei wieder gelaufen ist. Nach einer Stunde machten wir eine kleine Pause und fuhren weiter. Gegen Mittag kamen wir in Wietzendorf auf dem Campingplatz an. Herr Müller musste uns



erst anmelden. Herr Müller hat eine Karte bekommen wo alles drauf war: Die Campingplätze und wo der See ist. Auf der Karte war unser Zeltplatz angekreuzt.

Wir mussten lange suchen, weil wir erst den Weg nicht gefunden haben und als wir ihn gefunden haben, war der Weg auch nicht mehr so weit bis zum Platz. Als wir da waren mussten wir erst auf Herrn Brockmann warten. Er war



so freundlich uns das Gepäck zum Südseecamp zu bringen. Nach 20 Minuten kam Herr Brockmann. Erst mussten wir unsere Sachen vom Bulli holen. Danach mussten wir unsere Zelte aufbauen und es gab eine kleine Überraschung: Es gab kleine frei laufende Kaninchen. Als wir mit dem Aufbauen unserer Zelte fertig waren, planten wir den Tagesablauf. Wir mussten noch einkaufen, weil wir abends noch grillen wollten. Also sind drei von uns mit

Frau Lampe los nach Penny. Der war zum Glück nicht weit weg. Der Rest von uns war am See mit Herrn Müller. Nach dem Einkauf und nach dem Schwimmen trafen wir uns alle wieder am Campingplatz. Ein paar wollten ins „tropische Badeparadies“, andere nicht. Sie gingen noch mit Frau Lampe was trinken. Vor dem Grillen fuhren einige von uns an den See und der Rest spielte Fußball. Um 18:00 machten wir den Grill an und um 18.30 hatten wir denn gegessen. Dennis hatte eine frische Forelle mitgebracht. Sie war so lecker, dass Marian sogar das Auge aß! Danach haben wir Spiele gespielt und so. Ein paar von uns haben noch Fußball-WM geguckt in einer Gaststätte. So ging der Tag nun auch zu ende aber keiner hatte noch ans Schlafen gedacht. Drei von uns hatten ihre DS mitgenommen und noch nachts geschrieben. Erst nach 00:00 Uhr waren alle ruhig. Am morgen waren alle sehr früh wach. Wir zogen uns an und haben gefrühstückt. Dann mussten wir unsere Zelte abbauen und unsere Sachen zusammen packen. Wir warteten auf Herrn Brockmann, dass er unsere Sachen abholt dann mussten wir auch wieder los. Alle hatten keinen Bock nach Hause zu fahren. Naja, aber wir mussten ja auch wieder zur Schule zurück, sonst hätten wir Probleme zurück nach Hause zu kommen. Und so ging die Zeit im Südsee Camp zu Ende. Wir hatten alle sehr viel Spaß und wir können es nur weiter empfehlen.



Melanie Dill, Klasse 8

---

## Meine Haustiere



Ich heiße Dennis Flück und gehe in die Klasse 8. Zu Hause habe ich Hühner, eine Katze und 45 Fische. Ich werde euch über meine 7 Hühner erzählen. Sie brauchen sehr viel Heu zum Eier legen. Dann brauchen sie nahrhaftes Futter, damit sie stark werden für das Eier legen. Die zwei Hähne brauchen Hühner, damit sie Selbstbewusstsein haben. Dann krähen sie auch. Man braucht

einen großen Stall und großen Auslauf. Und eine Sandstelle, wo sie sich wälzen können. Damit die Läuse und Flöhe weggehen. Sie legen am Tag ungefähr 5 Eier. Meine Hühner sind alle gegen Vogelgrippe, Hühnerpest und andere Krankheiten geimpft. Letzten Samstag habe ich mir auf dem Pferdemarkt, das ist ein Tiermarkt, in Burgdorf zwei neue Hennen gekauft.

In meinem Süßwasseraquarium leben Moosbarben und Silberfische. Die Temperatur beträgt 25°C, denn meine Fische brauchen Wärme, um Nachwuchs zu bekommen.

In meinem zweiten Becken halte ich Raubfische, die brauchen nur 20°C Wassertemperatur. Ich füttere sie mit Flockenfutter.

Dennis Flück, Klasse 8

# Musikfestival 2010



Noch gegen Ende des letzten Schuljahres, am 22. Juni, feierte die gesamte KKS wieder das beliebte Musikfestival in der Aula der Anne-Frank-Schule. Viele Klassen sind aufgetreten, z.B. die Klasse 1-4 mit der „Boom wacker Show“ und die Klasse 5-6 führte einen Stocktanz auf. Es gab außerdem eine Tombola mit vielen Preisen. Der Hauptgewinn war ein Tipp-Kick gesponsert von EP Scheiba. Auch andere Firmen haben Kleinigkeiten gesponsert.

Katharina Jung, Klasse 9

## Schulflug in den Serengeti Park



Das hat Spaß gemacht.

Am 25.08.2010 sind wir vom Haupthaus der KKS in den Serengeti-Park nach Hodenhagen gefahren. Um 8.30 Uhr ging es los. Um 9.00 Uhr waren wir da. Dort haben wir auf einen Serengeti-Bus gewartet. Als erstes haben wir an den Giraffen angehalten. Die Giraffen waren so neugierig und hungrig. Sie steckten ihre Köpfe

in den Bus hinein und fraßen Blätter aus der Hand des Fahrers. Danach sind wir an den Löwen und Tigern vorbeigefahren. Wusstet ihr eigentlich, dass alle Tiger in Gefangenschaft an Langeweile sterben? Da haben die im Park sich tolle Sachen einfallen lassen damit sie nicht an langweile sterben. Sie geben ihnen z.B. Rinderköpfe zu fressen, an denen die Tiere lange zu kauen haben. Dann haben wir auch noch bei den Elefanten angehalten. Der kleinste Elefant hieß Nelli. Danach sind wir in den Vergnügungspark gegangen und mit der Achterbahn, Top Spin und der Wildwasserbahn gefahren. Am coolsten war, dass Melanie, Katharina und ich platsch nass geworden sind.



Sara & Katharina

# Wieder Spitzenleistungen beim Sportfest!



Am Freitag den 20.8.2010 beging die gesamte KKS wieder gemeinsam ihr Sportfest. Es ging wie immer um den **Goldenen Turnschuh**. Es gab viele Disziplinen, die alle Klassen machen mussten, z. B. Sprinten, Eimer stapeln, Weitsprung, Tretschleuder, Eimer werfen und den Rolliparcours. Bei sonnigem

Wetter gaben alle Teilnehmer wie gewohnt ihr Bestes. Der „goldene Turnschuh“ für die erfolgreichste Klasse ging an die Klasse 9! Herzlichen Glückwunsch!



Doch es gab noch mehr Ehrungen. In diesem Jahr war die Preisvergabe nämlich besonders spannend. Es gab viel Preise zu verleihen. Es gab Preise für die größte Weite an der Tretschleuder, wo ein Eisbecher



vergeben wurde. Und für das Eimer werfen, wo kleine Bälle vergeben wurden. Außerdem gab es noch Urkunden in Bronze, Silber und Gold, nämlich die Ehrenurkunden für die erfolgreichsten Sportler.

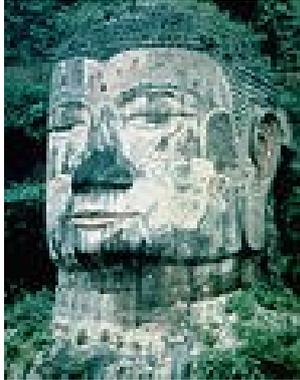
**Ehrenurkunden** erhielten die Schüler Dennis Flück (Klasse 8), Christopher McKee (Klasse 9) und Tobias Schurig (Klasse 8).

Melanie Dill, Klasse 8

# Aus aller Welt – Aus aller Welt – Aus aller Welt

## Der Buddha von Leshan

In China steht ein 71 m hoher Buddha. Er ist 1500 Jahre alt. Er wurde aus einem Berg gehauen. Früher wurde er durch ein großes Dach vor dem Wetter geschützt. Aber sie konnten ihn nicht vor Krieg schützen. Und dadurch wurde das Dach zerstört. Seitdem ist er dem Wetter ausgesetzt. Die Sonne sorgt dafür, dass das Gestein Flüssigkeit abgibt und wenn es regnet nimmt das Gestein wieder Flüssigkeit auf. Deswegen wird das Gestein bröckelig. Auch die Industrie und die Korrosion sind mit Schuld. Die Pflanzen, die heute auf dem Buddha wachsen, zersetzen das Gestein. Um das zu verhindern entfernen die Bergkletterer die Pflanzen. Außerdem hat der Buddha ein Abwassersystem. Wenn es regnet, kann das Wasser abfließen. Die Wissenschaftler haben den Buddha mit alter und neuer Technologie gescannt und haben herausgefunden, dass der Buddha große Schäden hat.



Für euch hat sich informiert: Nadja, Klasse 8

## Mein erster Schultag

China: Es war ein ganz besonderer Tag für Ma Xiuxian und für den Rest ihrer Schulklasse an der Grundschule von Jinan in China wohl auch:



Ende März wurde Ma Xiuxian eingeschult - dabei ist sie schon 102 Jahre alt. Als sie noch ein Kind war, konnte sie nie zur Schule gehen. Mit 13

Jahren musste sie schon in einer Baumwollfabrik arbeiten, mit 18 Jahren heiraten. Sie bekam neun Kinder, sieben davon gingen später zur Universität. Nur sie selbst hatte nie die Gelegenheit, richtig Lesen und Schreiben zu lernen. Doch genau das sei ihr größter Wunsch, erzählte sie vor kurzem. Als ein Schuldirektor davon hörte, lud er sie ein, in die neue erste Klasse zu kommen. Die anderen Kinder applaudierten, als sie den Klassenraum betrat. Für das Lesen muss sie eine Lupe benutzen, weil ihre Augen nicht mehr so gut sind.

Nadja, Klasse 8

## Rätselspaß

- 1.) Welcher Hahn kräht nicht?
- 2.) Was ist das höchste Gebirge der Welt?
- 3.) Welche Tafel kann man essen?
- 4.) Welche Maus ist nicht lebendig?
- 5.) Was ist ein Kirchenschiff?
- 6.) Was ist so groß wie ein Haus aber so leicht wie eine Feder?
- 7.) Wer kann höher springen als ein Haus?
- 8.) Wer antwortet in allen Sprachen der Welt, ohne je eine davon gelernt zu haben?

Bitte eure Lösungen bei Leony und Nadja aus 8. Klasse abgeben!

### Interview mit unserer Sekretärin Frau Libera



Wie alt sind sie? **Ich bin 42 Jahre alt.**

Wo wohnen sie? **Ich wohne in Bergen.**

In welcher Stadt sind sie geboren? **Ich bin in Celle geboren.**

Haben sie ein Haustier? **Nein, leider nicht.**

Haben sie einen Freund oder einen Mann? **Ich habe ein Mann.**

Was ist ihr Lieblingsessen? **Ich esse sehr gerne Lasagne.**

Was ist ihr Lieblingsland? **Deutschland.**

Was lesen sie am Liebsten? **Ich lese am liebsten Krimis.**

Was würden sie auf eine einsame Insel mitnehmen? **Meine Familie und Bücher.**

Was ist ihr Hobby? **Lesen, kochen und spazieren gehen.**

An wie vielen Schulen haben sie gearbeitet? **Nur an dieser Schule.**

Warum wollten sie Sekretärin werden? **Weil ich Kinder mag.**

Was arbeiten sie? **Ich muss viel telefonieren und schreiben.**

Vielen Dank für das Gespräch!

Das Interview wurde geführt von Leony aus Klasse 8.

... und zu guter Letzt:

## SARAS TIPPS FÜR DIE ABWECHSLUNGSREICHE KÜCHE!

### Dr. Love



#### Zutaten:

Tiefgekühlte Himbeeren, Erdbeeren, Mineralwasser, Himbeersirup, Vanilleeis, Sahne

#### So geht's:

Als erstes nimmt man einen Eiswürfelmacher und steckt in jedes Kästchen eine Himbeere rein. Dann gießt man sie mit ein bisschen Mineralwasser auf (wir nehmen Mineralwasser, damit später so kleine Bläschen in den Eiswürfeln sind). Jetzt nehmen wir ein großes Glas und geben 1-2 Kugeln von dem Vanilleeis in das Glas. Nun füllt das Glas viertel voll mit dem Sirup. Nun ein paar Eiswürfel ins Glas geben. Den Rest mit Mineralwasser auffüllen. Die Sahne steif schlagen und auf das Getränk geben.

**Tipp:** Gebt auf die Sahne noch ein bisschen Himbeersirup und eine Himbeere und es ist perfekt.

### Frutta Romantica



#### Zutaten:

1 frische Ananas (oder eine kleine Dose), 1 - 2 Äpfel,  
1 - 2 Orangen, 1 - 2 Bananen, 1 Vollmilchschokolade,  
1 Becher Sahne, Schokostreusel

#### So geht's:

Schneide das verschiedene Obst in gleichgroße Stücke. Dann nimm dir einen großen Teller und lege die verschiedenen Obstsorten in gekreister Form auf den Teller (zuerst die Orangen, dann die Bananen, Äpfel und am Schluss die Ananas). Am Schluss sollte es die Form einer Blume haben. Dann läßt du die Schokolade in einem heißen Wasserbad zergehen. Diese Soße gießt du dann in die freien Stellen zwischen dem Obst, wo der Teller noch zu sehen ist. Am Schluss schlägst du die Sahne und gibst sie in kleinen Tupften auf das Obst. Dann bestreust du noch alles mit den Schokostreuseln.

**Tipp:** SO kannst du deiner Mutter zum Valentinstag schnell eine Freude machen, oder natürlich auch zu allen anderen Gelegenheiten.

Die nächste Ausgabe der Schülerzeitung erscheint im Dezember 2010/Januar 2011.